

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	16 (1900)
Heft:	8
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbauung des Baches vom Quellengebiet bis zur Forststätte 50 Proz. der wirklichen Kosten bis zum Maximum von 148,750 Fr. als 50 Proz. der Voranschlagssumme von 291,500 Fr.; b) für die Korrektion des untern Laufes, von der Forststätte bis nach Belp, 40 Proz. der wirklichen Kosten bis zum Maximum von 184,400 Fr. als 40 Proz. der Voranschlagssumme von 461,000 Fr.

Fabrikbrand. In Baden brach am 22. Mai morgen 5 Uhr in der Blechwarenfabrik Meyer u. Co. Feuer aus, das schnell einen bedrohlichen Charakter annahm. Dank der vorgerückten Stunde und der völligen Windstille gelang es dem raschen Eingreifen der gesamten Badener Feuerwehr, innerhalb einer Stunde das Feuer zu lokalisieren. Immerhin ist der ganze Dachstuhl eines Gebäudeflügels zerstört und teilweise auch das unmittelbar darunterliegende Stockwerk. Der Schaden soll recht bedeutend sein. Ueber den Ursprung des Feuers verlautet momentan noch nichts; er dürfte wahrscheinlich in einem schlecht funktionierenden Ofen zu finden sein.

Folgen der Baukrisis. In eine üble Lage sind diesen Frühling die Steinbrecher und Steinhauer der Steinbrüche von Othmarsingen und Mägenwil (Aargau) gekommen. Mit Ungeduld haben sie den ganzen Winter über auf den Wiederbeginn der Arbeit geharrt, und nun, da die geeignete Zeit herangekommen ist, stellt es sich heraus, daß die Steinbrüche diesen Sommer und vielleicht mehrere Jahre hindurch wegen Mangel an Bestellungen nicht oder doch nur in beschränktem Maße betrieben werden können. Die Steine von Othmarsingen und Mägenwil gingen bisher fast ausschließlich nach dem Platze Zürich, und da dort gegenwärtig eine bedenkliche Baukrisis herrscht, so haben die Unternehmer dieser Steinbrüche plötzlich den Großteil ihrer Kundenschaft verloren. Zu bedauern sind namentlich die zahlreichen Familienväter.

Maurergewerbe. Der schweizerische Maurerverband hält zu Pfingsten seinen Verbandstag in Luzern ab. Es handelt sich um die Aufstellung verschiedener Postulate gegenüber den Arbeitgebern: Mitwirkung bei Aufstellung von Arbeitsverträgen; Herabsetzung der Arbeitszeit; Ersetzung der Akkordarbeitslöhne durch Minimalzeitlöhne; Extralohn für Überzeit-, Rot- und Sonntagsarbeit; Ausschluß von Arbeitern unter einem gewissen Alter; Verbot der Frauenarbeit. Aus letzterem Postulat zu schließen, will die Frauenarbeit auch ins Baugewerbe eindringen, was allerdings nicht mehr schön wäre.

Das organisierte Baugewerbe in Berlin hat gegenüber der Stadtverwaltung die Streiklausel-Verlängerung der Termine entsprechend der Dauer eines Streikes durchgesetzt. Das Baugewerbe in Berlin und Umgebung hat sich in einer Weise zu organisieren verstanden, daß es seine Stellung auch gegenüber den der Organisation nicht beigetretenen Angehörigen des Baugewerbe vollständig zu beherrschen imstande ist, indem dafür gesorgt ist, daß, wenn von dieser Seite Konkurrenz zu machen versucht werden sollte, dieser Konkurrenz die Beschaffung der erforderlichen Materialien unmöglich gemacht ist. Damit haben auch im Berliner Baugewerbe die Ausstände ihre frühere Bedeutung ganz verloren.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

141. Was dient am besten in Gebäuden, wo unten Maschinen arbeiten, gegen das Rollen und Geräusch, zwischen die Böden oder als Bodenlager? Für ges. Auskunft zum voraus besten Dank.

142. Werden in der Schweiz auch Porzellanholographien verfertigt.

143. Auf welche Weise befördert man am billigsten und bequemsten das Grundwasser aus einem ca. 4—5 m tiefen Keller an die Oberfläche, weil Kanalisation fehlt?

144. Auf welche Weise lassen sich am besten mit großen Lasten beladene Transportschiffe (ohne eigene Maschine) quer über einen Fluß schaffen und wer erstellt solche Anlagen?

145. Wer fabriziert solide Schüsse für Cocoswebstühle?

146. Wer liefert Eisen- oder Stahlblechfessel mit Doppelwandung und 12—16 cm Zwischenhohlräum, geschweißt, hermetisch verschließend nach Zeichnung? Ges. Offeren unter Nr. 146 befördert die Exped.

147. Wer liefert echte Büffel-Triebriemen in garantiert zäher Qualität? Offeren erbitte man unter Nr. 147 an die Exped.

148. Kann bei 28 m Gefälle eine Obstmühle mit kleinen Steinwalzen oder eine Drechsmühle getrieben werden? Die Hauptleitung ist 400 m zu 120 mm, die Zuleitung 6 m zu 75 mm.

149. Welche Firmen liefern mietweise Fahnen und Flaggentücher zu Dekorationszwecken bei einem Feste?

150. Wo bezieht man das beste Polieröl und welches Geschäft liefert Fourniere? Adressen an B. Gantenbein, mech. Schreinerei, Jenaz, Graubünden.

151. Wo wäre ein Lehrbuch erhältlich über Konstruktion und Bau von kleinen Gattersägen?

152. Wer würde sämtliche Genteile liefern zu einer ganz kleinen Gattersäge? Lichte Gatterbreite 1,20 m, Hubhöhe 30 cm. Oder wer hätte ein älteres, noch gut erhaltenes Werk so licher Größe zu verkaufen?

Antworten.

Auf Frage 100. Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie. in Uster, Spezialfabrik in Schmirgelschleifmaschinen, ist bereit, das Schleifen fragl. Spiralbohrer zu billiger Berechnung zu übernehmen. Wenn Sie indessen viel mit Spiralbohrern arbeiten, wäre es vielleicht für Sie ratsam, selbst eine entsprechende Spiralbohrer-Schleifmaschine anzuschaffen. Eine solche macht sich rasch bezahlt und ist von obiger Firma schon von 150 Fr. an incl. Scheiben erhältlich.

Auf Frage 116. Bin Lieferant von hölzernen Heugabeln und bin gerne bereit, mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. Schmidhauser, Neutfrich-Egnach, Thurg.

Auf Frage 116. Heurechen fabriziert und liefert zu En gros Preisen C. Bichsel, Melchnau.

Auf Frage 117. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Rietmann, Schleifenfabrik Wülfingen.

Auf Frage 117. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Rietmann, Schleifenfabrik Wülfingen.

Auf Frage 118. Rundstäbe in allen Dimensionen liefert billigst R. Rietmann, Schleifenfabrik Wülfingen.

Auf Frage 118. Könnte solche saubere Rundstäbe liefern. Josef Müller, Samsagern-Richtersweil.

Auf Frage 118. Rundstäbe jeder Art fabriziert C. Bichsel in Melchnau.

Auf Frage 118. Wenden Sie sich gesl. an Josef Eckert, Fabrik für Holzbearbeitung in Kreuzlingen, Kanton Thurgau.

Auf Frage 118 und 119. Wünsche mit Fragestellern in Korrespondenz zu treten. Albert Widmer, Drechsler, Meiringen.

Auf Frage 118 und 119. Wenden Sie sich an A. Ganner in Richtersweil.

Auf Frage 119. Wenden Sie sich gesl. an R. Rietmann, Schleifenfabrik, Wülfingen.

Auf Frage 120. Voies Décauville ainsi que tuyaux galvanisés fournissent comme spécialité Roetschi & Meier, Zürich V, Eisengasse 3. Prix sur demande.

Auf Frage 120. La maison Fritz Marti de Winterthur a toujours disponible des quantités des rails et voie Decauville wagons etc. dans ses dépôts de Bern, Yverdon et Wallisellen. Demandez les prix et prospectus.

Auf Frage 121. Schöne buchene Tritte genutzt und gestabt, liefert prompt und preiswürdig die mechanische Schreinerei J. Wetterwald, Dagmersellen, Kanton Luzern.

Auf Frage 121. Teilen ergebenst mit, daß wir Lieferanten von fertigen 43 cm dicken, vorne gestäbten und genuteten buchenen Stiegentritten 1,20 m lang à 3 Fr. ca. per Stück sind. Angabe der Breite der Tritte noch erwünscht. Gebr. Haab, Wolhusen.

Auf Frage 121. Fertige buchene Treppentritte, gestabt und genutzt, liefert Fried. Moos, Zimmermeister in Illnau, Kt. Zürich, und würde mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 121. Buchene Treppentritte liefert Ihnen billigst R. Rietmann, Schleifenfabrik, Wülfingen.

Auf Frage 122. Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Cie. Basel.

Auf Frage 124. J. Sonnenmoser, Seilerei, Stein a. Rh. liefert prompt und billigst Krähnenseile I. Qualität.

Auf Frage 124. Die Firma A. Ganner in Richtersweil liefert solche Seile und teilt auf gesl. Unfrage Preise derselben gerne mit.

Auf Frage 124. Säge-Krähenseile fabriziert R. u. C. Huber, Pfäffikon, Kanton Zürich.

Auf Frage 125. Solche Farbmühlen liefert die Firma Fritz Marti, Winterthur. Sie erhalten direkt Oefferte.

Auf Frage 128. Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Cie. in Basel.

Auf Frage 132. Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Cie. in Basel.

Auf Frage 132. Wenden Sie sich an die Firma Jos. Brun, in Nebikon.

Auf Frage 132. Verfertige Rosetten von Hand und Maschinen nach jeder Zeichnung und jedem Maße als Spezialität, schon 40 Jahre. Gräser-Schweizer, Kunstmöbelfabrik, Rheinau.

Auf Frage 134. Die Firma Fritz Marti, Winterthur liefert stets kauf- oder mietweise Motoren oder Locomotiven. Sie erhalten direkt Oefferte.

Auf Frage 139. Künstliche Wienerbimssteine, bestes Fabrikat, liefern billigst Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 139. Künstliche Wienerbimssteine 3/III, sowie alle anderen Nummern empfehlen zu grösseren Bezügen billigst und in bester Qualität Haussmann u. Cie., Firmafabrik in Bern.

Auf Frage 140. Kolbenmotoren jeder Größe (Original Schmid-Motoren) liefert A. Schmid, Maschinenfabrik in Zürich.

Auf Frage 140. Für einen Wasserdurchfluss von 5-7 Atmosph. können Sie unbedingt keinen besseren Wassermotor wählen, als die Original Bolton-Turbine; diese arbeitet mit dem weitauflig grössten Nutzeffekt. Verlangen Sie Prospekt und Preise von Fritz Marti in Winterthur.

Submissions-Anzeiger.

Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens II der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten, die Quellwasserleitung im Sihlthale betreffend:

1. Erdarbeit, Doffnen und Wiedereindecken der Rohrleitungstrichtung, 9800 m.
2. Aushub für Betonkanäle, ca. 1400 m³.
3. Errichtung von Brunnenstufen und Schächten, ca. 14 Stück.
4. Errichtung von Betonkanälen, 400 m.

Pläne und Bedingungsheft sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserwirtschaft aufgelegt, der weitere Auskunft über die Arbeiten erteilt. Die Oefferten sind schriftlich und verschlossen bis 28. Mai dem Baubvorstand II der Stadt Zürich einzureichen.

Der Schulrat von Gähwil (Toggenburg) ist im Falle, die Errichtung eines Eisengeländes um den Schulhausgrund, messend 61,5 m, zu vergeben. Eingaben mit Zeichnungen und Angaben der Eisenstärke bis 2. Juni sind dem Präsidenten des Schulrates, Gemeinderat Erh. Keller einzugeben, welcher auch zu näherer Auskunftserteilung bereit ist.

Korrektion der Moosbergstrasse in Herisau auf eine Länge von 840 m. Uebernahmsofferten sind bis 5. Juni schriftlich und verschlossen an Hauptmann Jakob Eberhardt in Herisau einzureichen. Pläne und Bedingungshefte können bei Ing. L. Kürsteiner in St. Gallen eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Für die Bemalung des Konsumgebäudes in Gossau (St. Gallen). Auftragsbeschrieb und nähere Bedingungen können beim Präsidenten des Konsumvereins eingesehen werden. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 5. Juni einzureichen.

Brückenanstrich. Anstrich (ohne Lieferung der Farbe) der eisernen Brücken über die Thur bei Altikon-Neunforn (ca. 2300 m²). Die bezüglichen Auftragsbedingungen können auf dem Bureau des Kreisingenieurs, Niedergaue 2 in Winterthur, eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen und für beide Brücken getrennt, sowie mit der Aufschrift „Anstrich von Thurbrücken“ versehen, bis 31. Mai der Baudirektion des Kantons Zürich einzureichen.

Die Sennereigesellschaft Tagelswangen beauftragt den Aufbau eines zweiten Stockwerkes auf das schon bestehende Sennereigebäude, nebst Schopfanbau, und eröffnet Konkurrenz über Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Schlosser-, Glaser-, Spengler-, Dachdecker- und Hafnerarbeiten. Eingaben für die Ausführung dieser Arbeiten, einzeln oder samthhaft, sind bis 1. Juni schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Sennhüttenbau Tagelswangen“ beim Präsidenten, Gemeinderat Wettstein, einzureichen, woselbst auch Plan, Vorausmaß und Bauvorschriften zur gesetz. Einführung liegen.

Bodenbeläge, Bau- und Möbelschreinerarbeiten, Malerarbeiten, Gas- und Wasserleitungen, elektrische Lüftungsanordnung und den mech. Aufzug in das Laboratorium des Kantonsschmieders in Zürich. Eingabetermin 31. Mai. Näheres durch das kantonale Hochbauamt.

Die Erd- und Chaufierungsarbeiten für die Errichtung der Rotbuchstrasse zwischen der Schaffhauserstrasse und Rotelstrasse im Kreis IV in Zürich. Pläne und Bauvorschriften liegen im Tiefbauamt, Zimmer 30 zur Einführung auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Rotbuchstrasse“ bis 25. Mai an den Baubvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Schulhausbau in der Geiselweid, Winterthur. Errichtung der Glaserarbeiten. Zeichnungen und Auftragsbedingungen liegen zur Einführung auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, W. Furrer, Gertrudstrasse 14, von welchem auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der nötigen Aufschrift versehen, bis 31. Mai einzufinden an den Präsidenten der Schulhausbauförderung, Stadtrat A. Isler.

Die Schulgemeinde Schönenberg-Kradolf eröffnet hiermit Konkurrenz über die Errichtung von etwa 160 m² **budhene Riemensböden** in die beiden unteren Lehrzimmer im Schulhause Schönenberg. Uebernahmsofferten sind bis Ende Mai dem Präsidenten, Vorsteher Dettli, einzugeben, bei welchem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Bauarbeiten für die landwirtschaftliche Schule in Sursee. Die Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von Bodenbelägen für das Schul- und Konviktgebäude in Sursee. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters im Regierungsgebäude eingesehen werden. Oefferten sind bis 4. Juni dem Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Gipser-, Glaser- und Installationsarbeiten, sowie die Lieferung des **Restaurationskochherdes** zum Neubau eines Bierdepots Los III in Basel für C. Habich-Dietrich zum „Salmenbräu Rheinfelden“. Pläne liegen auf dem Bureau Vogesenstrasse 25 in Basel zur Einführung bereit. Oefferten und Bedingungen können ebenfalls dort bezogen werden gegen Hinterlage von 1 Fr. Depot. Oefferten und Anfragen sind direkt an den dortigen Bauführer E. Hölmüller, Vogesenstrasse 25, zu richten. Endtermin der Einführung für Gipser- und Glaserarbeiten 30. Mai. Anmelde-termin für Installation und Kochherdlieferung vom 1. Juni an. Endtermin 10. Juni.

Die Zimmer-, Spengler- und Holzementarbeiten für ca. 600 m² Dachflächen für die baulichen Installationen der Ballonfirma auf dem Wandorffeld bei Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 19. Mai an im Bundeshaus, Ostbau, 2. Etage, Zimmer Nr. 158 aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für bauliche Installationen der Ballonfirma“ bis 26. Mai franco einzureichen an das eidg. Geniebureau, Abteilung für Festigungsgebäute.

Die Erd-, Maurer-, Verputz-, Steinhauer-, Kanalisations-, Pflasterer-, Zimmer-, Spengler-, Holzementbedachungs-, Baumschmiede-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Parkett-, Gipser- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von Eisenbalken und Gussäulen für Anbauten an das Hüttenslaboratorium Nr. 4 in Thun. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidgenössischen Baubüro in Thun zur Einführung aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Hüttenslaboratorium Thun“ bis 30. Mai franco einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten.

Maurer- und Malerarbeiten an der „Urania“ in Zürich, **Spenglerarbeiten** am Grossmünster in Zürich, **Schreinerarbeiten** für die Kantonschule Zürich. Näheres siehe Amtsblatt vom 18. und 22. Mai.

Vergebung sämtlicher Arbeiten zur Errichtung eines Munitionsmagazins im Quellhöhlzli (Gemeindebann Rohr) bei Aarau. Die allgemeinen, sowie speziellen Bedingungen, nebst Eingabeformular können bis 26. Mai auf dem kantonalen Hochbauamt bezogen werden, woselbst auch der Plan zur Einführung aufgelegt. Uebernahmsofferten sind bis 31. Mai mit der Aufschrift „Pulverhaus-Quellhöhlzli“ versehen an die aargauische Baudirektion einzufinden.

Ausführung der Schreiner-, Parkett- und Malerarbeiten für das 3. Stockwerk der Kantonalbankfiliale Winterthur. Zeichnungen, Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau der Kantonalbankfiliale, 1. Stock, zur Einführung auf. Angebote sind bis 30. Mai einzureichen an den Bantpräsident Graf, Zürcher Kantonalbank, in Zürich.

Marchsteinlieferung für die Stadt Zug. Lieferung von 100 Granit-Marchsteinen, 70 cm lang und 15×15 cm Stirnfläche, flach. Schriftliche Oefferten sind der Bodenallmendverwaltung Zug bis 31. Mai einzureichen.

Die Arbeiten für die Straßenkorrektion bei Tennen und Diegten (Kt. Baselland) mit 1100 m Länge. Pläne, Kostenberechnung und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Straßeninspectors eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Straßenkorrektionen“ bis 31. Mai an die kantonale Baudirektion in Liestal einzufinden.

Strassenbau Riesbach (Zürich). In der Staatswaldung Buchenegg (Abteilung Schätti) wird die Errichtung einer Straße in Planie von 700 m Länge in Auftrag gegeben. Nähere Auskunft erteilt Staatsförster Huber in Buchenegg, bei dem auch die Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können. Eingaben nimmt entgegen Gottlieb Kramer, Forstmeister in Riesbach.

Wasserleitung Grub (Appenzell). 1. Die Ausführung eines Reservoirs in Beton mit 400 m³ Inhalt samt allen Armaturen und der nötigen Grabarbeit.